

RUDERN-WM
Neu-Germans
Schäfer in
Boston Vierer

Einen Platz unter den ersten Zehn hatte sich Rudertalent Lucas Schäfer vom RC Germania bei der U-19-Ergometer-WM in Boston/USA erhofft.

Am Ende erkämpfte sich der RCG-Neuzugang aus Marburg gar Rang vier. Und war bester Deutscher.

„Ich habe versucht, mich auf die eigenen Fähigkeiten zu konzentrieren und wollte mich im Mekka des Indoor-Rowings so teuer wie möglich zu verkaufen.“

Trainer Strohmenger war zufrieden mit der Leistung und bescheinigte seinem Schützling: „Lucas macht extreme Leistungssprünge und ist auf dem Weg an die Spitze.“

AUF EINEN BLICK

Volleyball

Table with 2 columns: Team names and scores. Includes Regionaliga West and Oberliga 1, Damen.

Landesliga 4, Damen

Table with 2 columns: Team names and scores. Includes SC 99 D'orf 2, Moerser SC 2, etc.

Eishockey

Table with 2 columns: Team names and scores. Includes DNL and Bundesliga, Schütler Nord, Gr.A.

IHR DRAHT ZUR NRZ

Sportredaktion: Telefon: 0211 16708-50 Fax: 0211 16708-10

Plötzlich in der Jäger-Position

2. Fußball-Bundesliga Fortunas starke Leistung in München blieb ohne Lohn, weil das Toreschießen zum Problem wird

Kevin Schwank

Das wohl sarkastisch gemeinte Lächeln von Fortunas Sportvorstand Wolf Werner unmittelbar nach dem Abpfiff der 1:2-Niederlage beim TSV 1860 München passt zur Situation des Herbstmeisters der 2. Fußball-Bundesliga.

Trotz überzeugender Leistung in einer von beiden Teams offen und hitzig geführten Partie genügte der Treffer zum zwischenzeitlichen Ausgleich von Maximilian Beister den Flingernern nicht.

Jovanovic vergab 2:2

Gegen die Münchener „Löwen“ war die Chancen-Auswertung das Manko der Gäste. Allein Offensivjuwel Beister scheiterte zweimal aus vielversprechender Position kläglich (29./35.).



Pracht genervten Klartext: Kapitän Andreas Lambertz.



Wo, bitteschön, steht das Tor? Maximilian Beister und Ken Ilso zielten am Sonntag in München nicht präzise genug.

Foto: Christof Wolff

vanovic aus kürzester Distanz die Chance auf den Ausgleich. „Am Abschluss müssen wir auf jeden Fall hart arbeiten“, meinte Fortunas Kapitän Andreas Lambertz.

Das Defizit zeigte sich zuletzt bereits bei den 1:1-Matches in Ingolstadt und gegen Eintracht Frankfurt. Fortuna traf jeweils per Foulelfmeter.

Treffer aus dem Spielverlauf

heraus waren jüngst rar gesät. Zuletzt netzte Angreifer Jovanovic am 16. Dezember bei der 2:3-Niederlage gegen den SC Paderborn ein.

Schuss statt Flanke

Nachdem Standards in Form von zwei Strafstößen zuletzt den Flingernern Punkte einbrachten, führte ausgerechnet ein Freistoß von 1860 zum Siegtreffer durch Ayyün.

dass er die Kugel reinflankt“, gab Fortunas Cheftrainer Norbert Meier zu.

Mit der Niederlage bei den Bayern setzt Fortuna ihre Negativserie bestehend aus nun fünf sieglosen Zweitliga-Partien in Folge fort.

Alles ist weiter „matschig“

Deutsche Eishockey-Liga DEG: Tomlinson grübelt – Gordon ebenso – Reimer erwartet Strafe

Mareike Scheer

Mit zwei Ausrufezeichen sind die DEG-Eishockeycracks nach der Länderspielpause in den Saisonendspurt gestartet.

„Es war ein hitziges Duell, aber dennoch darf ich auf die Provokationen nicht eingehen und mich zu so etwas hinreißen lassen.“

Geschockt war auch der Coach, der so etwas noch nie zuvor erlebt hatte.



Dran, aber nicht drin! In dieser Szene scheitert Kapitän Daniel Kreuzter.

Foto: Uwe Schaffmeister

mal festgeschrieben zwei Spiele Sperre wird er nicht bekommen.

„Ich denke, mehr als die min-

nuten seit der Länderspielpause, obwohl wir verloren haben.

Eine Karnevalserlaubnis

Mit der Schluss-Sirene hatten die Puckjäger die offizielle Karnevalserlaubnis.

Es gibt übereinstimmende Gerichte, dass der Kanadier bereits am Montag vor zwei Wochen einen Vertrag in Nürnberg unterschrieben habe.

braucht, um reagieren zu können, wenn ich nicht bleibe.“

Den Verein weiter zappeln lässt auch Stürmer Ben Gordon.

Der Verein weiter zappeln lässt auch Stürmer Ben Gordon.

AM RANDE DER BANDE

Reimer jagt seinen eigenen Rekord

TOP-SCORER: DEG-Stürmer Patrick Reimer ist mit 21 Toren und der gleichen Anzahl Vorlagen der beste Punktesammler der Rot-Gelben.

Saisontreffer im Match gegen Augsburg auf den zweiten Platz der besten DEL-Abwehrreihen geschossen.

FORTUNA INTERN

Serien sind gerissen

Beim 1:2 in München rissen am Sonntag gleich mehrere Fortuna-Serien.

VOLLEYBALL

Rather haben jetzt sogar Liga 3 im Visier

Das deutliche 3:0 (25:17, 25:20, 25:15) der SG ART/Ratingen beim TV Gladbeck besiegelte den Abstieg der Gastgeber aus der Volleyball-Regionalliga.

Den dritten Sieg in Folge sicherten im ersten Satz vor allem Jan Schulz und Andreas Tins mit einigen starken Aufschlägen.

Die Oberliga-Volleyballerinnen des DSC 99 verschafften sich durch das 3:2 (21:25, 25:16, 23:25, 25:18, 15:13) bei KT Köln wieder etwas Luft in der Tabelle.

Allerdings war es bis dahin ein schwerer Weg, wie Zuspätkommen Ebba Petszche zugab: „Uns haben viele verschlagene Aufgaben Punkte gekostet.“

KURZ GEMELDET

Opdenberg suspendiert. Fußball-Landesligist Turu II hat den neunmaligen Torhüter des disziplinarischen Grünen suspendiert und freigestellt.

Ohne Timo Boll gibt es Probleme

Tischtennis-Bundesliga Borussia bangt um Ass

Joachim Breitbach

Die wichtigste Erkenntnis für Borussia-Trainer Danny Heister aus dem 3:0-Sieg im Tischtennis-Bundesliga-Duell mit dem TTC Grenzau war, dass Christian Stieß fit für das Viertelfinalrückspiel im ETTU-Cup gegen Stella La Romagne ist.

Über trotzdem ist Heister nicht sorgenfrei: Europameister Timo Boll nämlich war wegen seiner Schulterprobleme wieder beim Arzt und konnte nicht trainieren.

weise kann, ist Timo Boll. Wir haben das Hinspiel 2:3 verloren und müssen deswegen 3:1 gewinnen.

Jakab nicht einsatzbereit

Boll wird von Chefcoach Heister am Mittwoch im Grafenberger Tischtenniszentrum erwartet und soll sich bis Freitag so fit machen, dass er den Chinesen-Schreck geben kann.

Gestern übrigens, also am Rosenmontag-Nachmittag, trainierten die Nationalspieler Stieß und Baum im Krafraum.

DLV holt Maduka

Leichtathletik 15-Jährige startet bei U-20-Länderkampf

Die erst 15-jährige ART-Sprinterin Jessie Maduka überzeugte bei den Deutschen U-20-Hallen-Meisterschaften am Sonntag in Sindelfingen mit ihrem vierten Rang im 60-Meter-Finale (Steigerung auf 7,49 Sekunden) auch die Verantwortlichen des Deutschen Leichtathletik-Verbandes.

20-Hallen-Länderkampf gegen Frankreich und Italien am 3. März in Val-de-Reuil (Frankreich). Schon am Mittwoch fliegt Jessie zum Internationalen Indoor-Meeting nach Stockholm, wo sie am Donnerstag im 60-Meter-Lauf der Frauen antritt.